



Frau  
Dr. Franziska Brantner  
Mitglied des Deutschen Bundestages  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin

**Matthias Machnig**

Staatssekretär

HAUSANSCHRIFT Scharnhorststraße 34-37, 10115 Berlin  
POSTANSCHRIFT 11019 Berlin

TEL +49 30 18615 76 41

FAX +49 30 18615 51 05

E-MAIL buero-st-m@bmwi.bund.de

DATUM Berlin, 2. Februar 2018

**Schriftliche Frage an die Bundesregierung im Monat Januar 2018**  
**Frage Nr. 305**

Sehr geehrte Frau Abgeordnete,

seitens der Bundesregierung beantworte ich die Frage wie folgt:

**Frage Nr. 305**

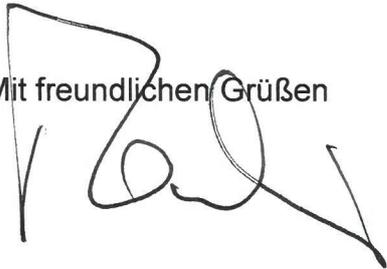
**Wie hoch ist seit 2005 der Anteil der Rüstungsexportgenehmigungen an den gelisteten Rüstungsexportgenehmigungen, der schon durch Entscheidungen der jeweiligen Vorgängerregierung bzw. der Vor-Vorgängerregierung (bitte unterscheiden) determiniert war bzw. ist (Bitte nach gelisteten Dual-use Gütern sowie nicht-gelisteten Dual-use Gütern differenzieren)?**

**Antwort:**

Zwischen Rüstungsgütern und Dual-use Gütern bestehen grundlegende Unterschiede. Während Rüstungsgüter nationalen Genehmigungspflichten in Außenwirtschaftsgesetz und Außenwirtschaftsverordnung (Anlage 1 der Außenwirtschaftsverordnung) unterliegen, sind Ausfuhren von Dual-Use-Gütern auf EU-Ebene in der sog. Dual-Use-Verordnung (Anlage 1 der Verordnung (EG) Nr. 428/2009) geregelt. Bei Dual-use-Gütern handelt es sich um zivile Güter, d.h. Güter ohne besondere Konstruktion für militärische Zwecke, die auch militärisch genutzt werden können.

Für Exporte von Rüstungsgütern – und in abgestufter Form auch für Dual-Use-Güter – gilt, dass Genehmigungen früherer Bundesregierungen vielgestaltige und langfristige Auswirkungen haben können. Aufgrund langer Produktionszeiten können Rüstungsgenehmigungsverfahren, insbesondere bei Großaufträgen, mehrere Jahre bzw. Legislaturperioden dauern – schlagen jedoch erst im Rahmen des Ausfuhrverfahrens nach Fertigstellung in den jeweiligen Rüstungsexportberichten zu Buche. Mangels eindeutiger Abgrenzungskriterien erfolgt keine systematische statistische Erfassung der nachgefragten Zusammenhänge.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, consisting of several loops and a long horizontal stroke at the end.